

In der neu gegründeten Abteilung "Öffentliches Recht", die von Professor Dr. Ralf Poscher geleitet wird, besetzt das Max-Planck-Institut zur Erforschung von Kriminalität, Sicherheit und Recht in Freiburg i. Br. ab sofort bis zu drei Stellen für

Wissenschaftliche Referenten/Referentinnen (m/w/d)

Die Bewerber und Bewerberinnen sollten Interesse an Fragen des Sicherheitsrechts, Grundlagenthemen des öffentlichen Rechts oder an Rechtsphilosophie und -theorie mitbringen und eine abgeschlossene Promotion vorweisen. Die Möglichkeit zur Habilitation ist gegeben. Für weitere Informationen zum Forschungsprogramm der Abteilung siehe https://csl.mpg.de/ra-public-law/.

Die Stellen dienen in erster Linie der Durchführung eigener Forschungsprojekte sowie der Mitarbeit an den Forschungsprojekten und akademischen Aktivitäten der Abteilung. Dazu bietet die Max-Planck-Gesellschaft auch die Möglichkeit des interdisziplinären Austausches mit ihren 86 Instituten. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Abteilung werden zudem in das Max-Planck-Law-Netzwerk eingebunden, das den Austausch zwischen den Instituten mit einem rechtlichen Schwerpunkt in vielfältiger Weise unterstützt.

Die Vergütung und die Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund). Die Vertragsdauer ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Die Stellen bieten die Möglichkeit der Voll- oder Teilzeitbesetzung. Für mögliche Verlängerungen – bis maximal 6 Jahre – gelten die Vorgaben des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind daher ausdrücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Sie strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt und begrüßt somit Bewerbungen jedes Hintergrunds.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (insbes. Beschreibung Ihrer Forschungsinteressen und relevanten Berufserfahrungen sowie Lebenslauf und Zeugnisse) unter Angabe der Kennziffer ausschließlich in Form **einer PDF-Datei** (max. 10 MB), die alle Bewerbungsunterlagen enthält, an <u>career@csl.mpg.de</u>, **Betreff: PL-20-02**. Bewerbungsfrist ist der **15.08.2020**. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Nicole Hanna (<u>n.hanna@csl.mpg.de</u>).

